

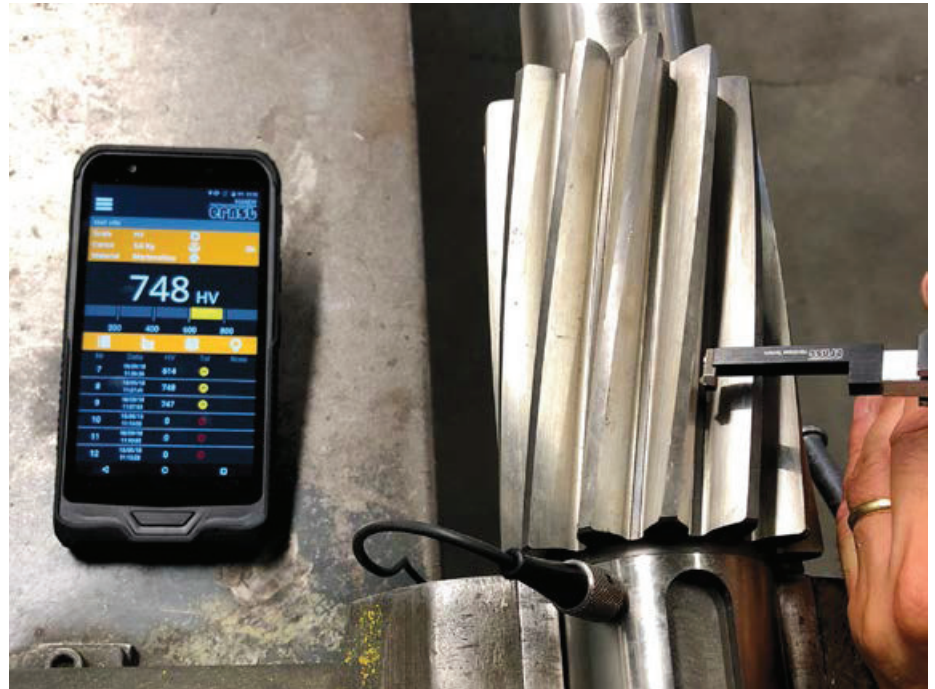
# Mobile Härteprüfgeräte

Mobile Härteprüfverfahren sind u.a. für die schnelle Wareneingangsprüfung sowie die Prüfung an großen Bauteilen und schwer zugänglichen Stellen in der Produktionsumgebung optimal geeignet. Die Geräte selbst sind handlich, flexibel einsetzbar und meist kostengünstiger als stationäre Härteprüfer.

Durch Auswahl eines geeigneten mobilen Härteprüfers können nahezu alle Erzeugnisse, darunter polierte Teile, Schweißnähte sowie wärmebehandelte Oberflächen direkt vor Ort in unterschiedlichen Positionen (horizontal, vertikal, Überkopf) geprüft werden.

Um den stärkeren Einfluss von Umgebungsbedingungen oder die höhere Anfälligkeit gegenüber Bedienfehlern zu reduzieren, arbeiten die mobilen Härteprüfgeräte e-Computest und e-Dynatest nach dem bewährten Rockwellmessprinzip. Dieses Prüfverfahren in Anlehnung an DIN EN ISO 6506, 6507, 6508 für die Härteprüfung an metallischen Werkstoffen sichert reproduzierbare Werte und zuverlässige Prüfergebnisse unter allen Bedingungen. Zudem haben weder Elastizität, Durchbiegung noch Masse des Prüflings Einfluss auf das Messergebnis. Stabile und verkippsichere Prüfauflagen ermöglichen die genaue und sichere Prüfung an den verschiedensten Geometrien.

Der e-Computest ist wohl das vielseitigste tragbare Härteprüfinstrument. Es kann für verschiedenste Materialien und unterschiedliche Formen verwendet werden. Der e-Dynatest wurde speziell für die Messung von Guss entwickelt. Er kann hohe Prüfkräfte aufbringen und kommt daher in Gießereien, Härtereien, im Flugzeug- und Automobilbau und der Raumfahrt zum Einsatz. Die Prüfung von großen Gehäuseteilen, wie etwa bei Windkraftanlagen, wären ohne mobile Härteprüfung



nicht denkbar. Das tragbare Härteprüfgerät e-handly arbeitet hingegen nach dem patentierten ESATEST®-Prinzip, bei dem die Härte durch die Messung des elektrischen Widerstands bestimmt wird. Auch dieses Messverfahren gewährleistet, dass die Messung nicht durch Verformung oder Biegung der Probe beeinflusst wird. Das e-handly misst auf extrem kleinen Flächen (keine Null-Referenz für die Messung) und an Punkten, die für andere Härteprüfer physisch unzugänglich sind, ohne das Werkstück zu zerlegen. Es misst an bereits montierten Teilen und bietet ein sehr breites Spektrum an Zubehör für verschiedene Anwendungen.

Die einfache Handhabung und das robuste Design aller 3 Geräte ermöglichen eine fehlerfreie und schnelle Härteprüfung im Produktionsumfeld. Die mobilen

Härteprüfgeräte e-Computest, e-Dynatest und e-handly übermitteln die gemessenen Härtewerte kabellos über Bluetooth an ein 6" Tablet. Die Bedienung des Tablets erfolgt intuitiv über eine Software auf App-Basis, welche über umfangreiche Funktionen verfügt. Messwerte können direkt mit verschiedenen Daten wie Fotos (Aufnahme direkt über integrierte Kamera), Barcodes o.ä. verknüpft werden. Die Härtewerte werden nach Bedarf in Rockwell, Brinell oder Vickers angegeben. Die Prüfdaten werden automatisch gespeichert und können zusammen mit Probeninformationen über die USB Schnittstelle (oder W-LAN) auf einen PC übertragen werden.

[www.hegewald-peschke.de](http://www.hegewald-peschke.de)

## Die M-Box als USB-Interface für die Qualitätssicherung



- Mit bis zu zwölf Eingängen (je nach Typ)
- Stromversorgung über die USB-Schnittstelle
- über einen Treiber eine virtuelle serielle Schnittstelle
- Fusstasteranschluss
- USB-Kabel & Treiber im Lieferumfang enthalten
- Verschiedene Messmittel unter einen Hut

### BOBE Industrie-Elektronik

Sylbacher Str. 3, D-32791 Lage, Tel. 0 52 32/9 51 08-0, Fax 0 52 32/6 44 94  
eMail: [info@bobe-i-e.de](mailto:info@bobe-i-e.de), Internet: [www.bobe-i-e.de](http://www.bobe-i-e.de)

